



Auch in der OECD-Bildungsabteilung scheint der Vorteil eines vielfältigen Bildungswesens erkannt worden zu sein:

„Die beruflichen Ausbildungsgänge in Deutschland, Österreich und der Schweiz enthalten ein starkes berufspraktisches Element, das den Absolventen im Allgemeinen die besten Arbeitsergebnisse garantiert.“

OECD (Hrsg.), Bildung auf einen Blick 2020. OECD-Indikatoren (2020), S. 70f.

„Berufliche Ausbildungsgänge stellen eine attraktive Option für Jugendliche dar, die eher an handwerklichen Berufen interessiert sind, und für diejenigen, die früher in den Arbeitsmarkt eintreten wollen.“

ibidem, S. 188.

- Die Vielfalt unseres Bildungswesens erhalten und stärken.
- Möglichst jeden jungen Menschen seinen Weg zum Erfolg finden lassen.
- Die AHS als das verstehen, was sie ist: eine sehr gute Vorbereitung auf ein Studium, aber kein idealer Abschluss einer Bildungslaufbahn.

Mag.^a Gudrun Pennitz, Vorsitzende der ÖPU

gudrun.pennitz@oepu.at